

Pressemitteilung

Dentons berät Helios bei der Rettung der DRK Nordhessen gGmbH

Berlin, 3. September 2021 – Die globale Wirtschaftskanzlei Dentons hat die Helios Kliniken GmbH beim Erwerb der DRK Nordhessen Gemeinnützige GmbH beraten und hierdurch die Insolvenz der in Kassel ansässigen Kliniken abgewendet. Die DRK-Kliniken Nordhessen mussten Ende Juni zunächst einen Insolvenzantrag stellen und befanden sich seitdem im vorläufigen Insolvenzverfahren. Helios hat mit der Unterstützung von Dentons Verhandlungen mit den Gesellschaftern aufgenommen, um die Insolvenz abzuwenden und die DRK-Kliniken Nordhessen zu retten.

Dies ist nun durch den Abschluss des Kaufvertrags zwischen Helios und den Gesellschaftern der DRK-Kliniken Nordhessen gelungen. In diesem Zusammenhang wurden der Gesellschaft durch Helios ausreichend liquide Mittel zur Verfügung gestellt, um die eingetretene Zahlungsunfähigkeit sowie eine insolvenzrechtliche Überschuldung zu beseitigen, sodass der Insolvenzantrag zurückgenommen werden konnte und das vorläufige Insolvenzverfahren aufgehoben wurde.

Das Dentons-Restrukturierungsteam um Partner Dirk Schoene und Counsel Judith Schmid hat Helios bei der Erstellung und Verhandlung der Verträge sowie beim Aufsetzen der rechtlichen Struktur zur Beseitigung der Insolvenzgründe umfassend beraten. Den immobilienrechtlichen Part hat Dentons-Partner Sebastian Schmid übernommen.

Zu den DRK-Kliniken Nordhessen gehören zwei Klinikstandorte, in Kassel-Wehlheiden und in Kaufungen, mit insgesamt 433 Betten, 12 Fachabteilungen sowie 10 interdisziplinären Zentren und mehr als 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die Umsatzerlöse lagen im Jahr 2020 bei rund € 87 Millionen. Helios als Deutschlands und Europas größter privater Klinikbetreiber sichert mit dem Erwerb den Fortbestand eines für die Versorgung in Nordhessen bedeutenden Standorts und ergänzt seine geografische Abdeckung in der Region. Gemeinsam mit dem bestehenden Helios-Standort im nordrhein-westfälischen Warburg soll ein länderübergreifendes medizinisches Netzwerk gebildet und über die nächsten Jahre ausgebaut werden mit dem Ziel, eine bedarfsgerechte medizinische Versorgung in der Region dauerhaft und in höchster Qualität zu gewährleisten.

Der Erwerb steht unter dem Vorbehalt der Freigabe des Bundeskartellamtes.

Berater Helios:

Dentons (Berlin/Frankfurt):

Restrukturierung: Dirk Schoene (Partner, Federführung), Judith Schmid (Counsel), Franziska Nordmann (Associate), Anna-Luise Werder (Associate),

Immobilienwirtschaftsrecht: Sebastian Schmid (Partner),

Steuerrecht: Hauke Thieme (Partner),

Corporate/M&A: Matthieu Emonet, Philipp Hoffmann (beide Associate),

Bank- und Finanzrecht: Dr. Holger Schelling (Partner), Oda Elmoutaouakil (Counsel)

Kontakt:

Dirk Schoene
Partner, Berlin
T +49 30 26473 248
E dirk.schoene@dentons.com

Pressekontakt:

Christine Wolf
Senior Communications Manager Germany
D +49 89 244408 480
christine.wolf@dentons.com

Über Dentons

Als weltweit größte Wirtschaftskanzlei begleitet Dentons Mandanten mit 20.000 Professionals, davon 12.000 Berufsträger, bei ihren globalen Herausforderungen und Chancen – an mehr als 200 Standorten in über 80 Ländern. Mit einem polyzentrischen und zielorientierten Ansatz, dem Engagement für Inklusion und Vielfalt sowie preisgekrönten Service-Lösungen fordert Dentons den Status quo im Rechtsmarkt heraus, um die Interessen von Mandanten durchzusetzen. www.dentons.com